

Mit 16 ab in die Lüfte Markus Lang startet allein mit einem Privatflieger

Oberpfaffenhofen - Nach nur 16 Flugstunden hat Fluglehrer Nikolaus Brantl von der Flugsportgruppe des DLR in Oberpfaffenhofen vor kurzem seinen Flugschüler Markus Lang aus Harlaching allein in die Luft geschickt. der 16-jährige Gymnasiast dürfte damit einer der jüngsten Flugschüler mit Alleinflugberechtigung in Deutschland sein.

Bisher konnte der Privatpilotenschein für Sportflugzeuge erst mit 18 Jahren erworben werden. Die seit 2003 geltenden europäischen Richtlinien JAR erlauben den Erwerb der privaten Pilotenlizenz schon ein Jahr früher. Entsprechend kann auch mit der Ausbildung schon ab 16 Jahren begonnen werden. Diese umfasst jetzt 110 Stunden theoretischen Unterrichts in den Fächern Luftrecht, Luftverkehrs- und Flugsicherungsvorschriften, Navigation, Meteorologie, Aerodynamik, Verhalten in besonderen Fällen und Notfällen, Flugleistungen und Flugplanung, Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse, Technik und Menschliches Leistungsvermögen. Außerdem werden mindestens 45 Flugstunden vor der Prüfung gefordert.

Markus Lang kam zunächst durch den Modellbau in Kontakt mit der Fliegerei. Schon bei seinem ersten Wettbewerb, der Deutschen Meisterschaft, belegte er den zehnten Platz. Nach einigen Jahren entschloss er sich, der Flugsportgruppe des DLR beizutreten. Künftig will Lang noch mehr mit der Fliegerei zu tun haben: "Interessante Berufe für mich wären Forschungspilot, Luft- und Raumfahrt-Ingenieur, Flugzeugkonstrukteur und Testpilot." oh

Foto: FSG